



Apostel Zisowski in Gelsenkirchen-Resse

Evangelist Christian Schoß in den Ruhestand verabschiedet

Den Gottesdienst am Mittwoch, 08. April 2026 feierte Apostel Thorsten Zisowski in der Gemeinde Gelsenkirchen-Resse. In diesem Gottesdienst wurde Evangelist Christian Schoß in den Ruhestand versetzt.

Der Evangelist war 45 Jahre lang als Amtsträger tätig. 1983 wurde er mit der Leitung der Gemeinde Resse-Ost beauftragt; zum Evangelisten wurde er 1995 ordiniert.

Meine Seele ist stille in dir

Grundlage der Predigt war das Bibelwort aus Psalm 23, Vers 1: „Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.“ Zu Beginn seiner Predigt ging Apostel Zisowski zunächst auf das Chorlied „Meine Seele ist stille in dir“ ein. „Die meisten Menschen halten Stille gar nicht mehr aus. Es muss etwas hörbar, sichtbar oder bewegbar sein. Einfach mal Stille zu erleben, ist für manche nahezu unerträglich geworden“, so der Apostel. „Ich habe mich in diesen Tagen gefragt, spricht Gott eigentlich noch zu mir? Kann ich seine Stimme noch hören? Ja, Gott spricht immer zu dir! Wir sollten nicht die Erwartung eines Elia haben. Gottes Stimme muss nicht wie ein Erdbeben oder Donner sein. Gott spricht manchmal sehr leise.“

Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln

Theologen bezeichnen diesen Psalm Davids als einen der bekanntesten Psalmen. „Gott, der Herr, stellt sich vor als der Hirte. David war nicht immer König, er hatte eine ganz andere Laufbahn. Wenn David von Hirten und von der Herde spricht, dann kennt er sich aus, ist Fachmann würde man heute sagen. Der Herr ist mein Hirte. Das ist ein Bild, das in der Heiligen Schrift sowohl im Alten Testament, als auch im Neuen Testament aufgenommen wurde. Das Bild von der Schafherde, das Bild von dem Hirten, der sich kümmert, der sich sorgt, der für seine Herde da ist und sogar das Leben für sie gibt.“ führte der Apostel aus. „Jesus gibt den Schafen das Versprechen des ewigen Lebens und ein weiteres Versprechen: „Niemand wird sie mir aus meiner Hand reißen“. Das ist die Zusage Gottes; das ist sein Versprechen an uns“.

Ich glaube fest, dass alles anders wird.

In seinem letzten Predigtbeitrag unterstrich Evangelist Schoß das Gesagte und bezeichnete die Nähe zum Apostel als „Superverbindung“ zu Sicherheit und Kraft.

Das Abendmahl ist keine Pille

Zur Vorbereitung auf das Heilige Abendmahl zitierte der Apostel aus einem Gottesdienst des Stammapostels: „Das Heilige Abendmahl ist keine Pille, die du nimmst und dann geschieht etwas mit dir. Wir nehmen nicht das Heilige Abendmahl, lehnen uns zurück und warten, was mit uns passiert. Wir nehmen das Heilige Abendmahl und wissen, Gott hat die Erwartung an mich: Mach etwas damit, es wird dir Kraft geben, es wird dir Hilfe sein, es wird dir Orientierung sein – das ist Sinn und Wesen des Heiligen Abendmahls.“

Ruhesetzung

Der Apostel bedankte sich in der Ansprache zur Ruhesetzung bei Evangelist Schoß für seinen Einsatz als Amtsbruder. Weit über 40 Jahre hat er die Kreise, in denen er gewirkt hat, durch seinen Glauben und sein Vorbild bereichert. Anschließend versetzte der Apostel ihn in den Ruhestand.

9. April 2026

Fotos: Erwin Brockmann

Dienstleiter: Apostel Thorsten Zisowski
Textwort: Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.
Psalm 23, 1



